

müssen. Elektronik, Feinmechanik, Optik, Maschinenbau, Fahrzeugbau und Medizinaltechnik zählen zu den innovationsintensivsten Branchen. Die Zukunft sehen viele Unternehmen insbesondere in der Werkstofftechnologie, der Elektronik, Optik und der Produktionstechnologie. Maschinenbau, die Produktion von elektronischen und optischen Ausrüstungen, Energie, Wasser und Umwelt werden als die erfolgversprechendsten Zukunftsbranchen betrachtet.²⁴ Klein- und Mittelunternehmen sind ähnlich innovativ wie grosse Unternehmen und kooperieren bei der Umsetzung von Innovation oft mit internationalen Partnern.

2.2. Liechtenstein als Forschungsstandort

Die in Liechtenstein von Wirtschaft und Staat aufgewendeten Investitionen in Forschung und Entwicklung lagen im Jahr 2008 mit 6,8 % des BIP dreimal so hoch wie im OECD-Durchschnitt mit 2,3 % (siehe Abbildung 2). Die von der liechtensteinischen Wirtschaft aufgewendeten Forschungs- und Entwicklungsausgaben betragen 98,5 % der gesamten Aufwendungen und werden von wenigen Industriebetrieben im Bereich der angewandten Forschung erbracht.²⁵ Die restlichen 1,5 % werden vom Staat erbracht. Im Vergleich mit der EU zeigt sich somit eine sehr spezifische Situation für Liechtenstein. Im EU-Durchschnitt beträgt der private Anteil an der Forschungsfinanzierung 54,6 %, in der Schweiz 69,7 %, in Israel 69 % und in den USA 64,9 %.²⁶

Im Jahr 2006 beliefen sich die Ausgaben der liechtensteinischen Unternehmen für Forschung und Entwicklung auf insgesamt rund CHF 337 Mio., wovon CHF 297 Mio. durch die Grossunternehmen finanziert wurden. Im Jahr 2008 investierten allein die LIHK-Mitgliedsunternehmen CHF 344 Mio.²⁷ Private F & E-Investitionen sind insgesamt ein starker Innovationsmotor für Liechtenstein und machen Liechtenstein zu einem Innovations-Leader in Europa.

²⁴ Ibid.

²⁵ Siehe Regierung des Fürstentums Liechtenstein, Konzept zur Förderung der Wissenschaft und der Forschung, S. 22. Circa 20 der grössten produzierenden Betriebe tragen 88 % zur privaten F&E-Finanzierung bei. Kleine- und mittlere high-tech Unternehmen finanzieren die restlichen 12 % (European Commission 2009, S. 5).

²⁶ European Commission, Key Figures Report 2008/09, S. 33.

²⁷ European Commission, InnoPolicy Trendchart 2009, S. 5.